



**Betreff:**  
**Verkehrsanbindung des Entwicklungsbereichs Bornstedter Feld**

öffentlich

**bezüglich**  
**DS Nr.: 16/SVV/0020**

Erstellungsdatum 24.11.2016

Eingang 922:

Einreicher: FB Grün- und Verkehrsflächen

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

07.12.2016 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Inhalt der Mitteilung:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

**Zu 1.) Nordanbindung Entwicklungsgebiet Bornstedter Feld**

Die Nordanbindung des Entwicklungsgebietes Bornstedter Feld über die Straße Am Vogelherd lag nicht im Entwicklungsbereich und war nicht Bestandteil des Bebauungsplanes. Ein grundhafter Ausbau mit einer Neuordnung des Verkehrsraumes ist mit dem Ankauf privater Flächen verbunden. Da langfristig hierfür keine Investitionsmittel aus dem Haushalt der Landeshauptstadt Potsdam zur Verfügung stehen, kann und wird es weiterhin nur Instandsetzungsmaßnahmen an der vorhandenen Verkehrsanlage geben. Ein geplanter Asphaltüberzug mit geringfügigen Vorleistungen konnte in diesem Jahr auf Grund prioritärer Verschiebungen von Straßenbaumaßnahmen in der Innenstadt nicht realisiert werden. 2017 werden hierfür finanzielle Mittel in Höhe von 95.000 € eingestellt, um die dringend notwendige Instandsetzung sicherzustellen.

**Zu 2.) Verkehrstechnische Planung einer Lichtsignalanlage**

Die notwendige verkehrstechnische Planung für eine Lichtsignalanlage an der Einmündung Pappelallee/Erich-Mendelsohn-Allee ist beauftragt. Zurzeit ist die Entwurfsplanung in der verwaltungsinternen Diskussion.

Auf der Grundlage der aktuellen Erkenntnisse sind für den Aufbau der Lichtsignalanlage Kosten in Höhe von 80.000,00 € im Haushalt einzuplanen. Für die Haushaltsjahre 2017 bis 2020 sind diese Mittel bisher nicht in der Investitionsplanung vorgesehen. Bei Bereitstellung der finanziellen Mittel ist der Aufbau der Lichtsignalanlage im Jahr 2021 möglich.

